



Ihr Zeichen

Unser Zeichen
GM/RPK Abschied

8307 Effretikon, 9. Januar 2009

Geschäft Nr. 84/08

29.5 Schulanlagen.- Antrag des Stadtrates an den Grossen Gemeinderat auf Genehmigung der Abrechnung über die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Hagen, Illnau.-

Antrag:

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat die Abrechnungen zu genehmigen.

Begründung:

Die RPK hat die Bauabrechnungen und die dazugehörigen Belege eingehend geprüft und als in Ordnung befunden. Sie erachtet das Resultat der Sanierung und Erweiterung als gelungen. Durch die Sanierung bzw. Erweiterung konnte die Raumsituation sowohl beim Kindergarten wie auch auf der Primar- und Oberstufe wesentlich verbessert werden.

Folgende Punkte erachtet die RPK als erwähnenswert:

- Der Projektierungskredit von Fr. 425'000.- wurde fälschlicherweise nicht im Objektkredit berücksichtigt. Dadurch hätte sich die Kreditsumme von Fr. 10'520'000.- um Fr. 425'000.- auf total Fr. 10'945'000.- erhöht.
- Da bereits in der Planungsphase klar wurde, dass der ursprünglich geplante Umbau des bestehenden Kindergartens dem massiv gestiegenen Raumbedürfnis nicht gerecht werden würde, bewilligte der GGR am 14.7.05 einen neuen Kredit von Fr. 2'727'000.- für den Bau eines 3-fach Kindergartens. Dadurch verringerte sich der ursprüngliche Objektkredit von Fr. 10'520'000.- um den für die Renovation des bestehenden Kindergartens vorgesehenen Kredit von Fr. 560'000.-. Der Gesamtkredit betrug damit Fr. 13'112'000.-.
- Kostenabweichungen:
Primarschule und Wärmeverbund: Fr. 141'000.- (+ 2,4%)
Renovation und Umbau Oberstufenschulhaus: Fr. 588'711.55 (+ 13,2%)
Neubau 3-fach Kindergarten: Fr. -200'140.6 (-7,16%)
Total ergibt sich damit eine Kreditüberschreitung von Fr. 529'901.-, (4,06%) welche die RPK auf Grund der nicht vorhersehbaren Mehraufwendungen als akzeptabel erachtet.

- Die detaillierte Zusammenstellung der begründeten Mehrkosten ist aus der Weisung des Stadtrates ersichtlich.

Wie von der RPK zu einem früheren Zeitpunkt gewünscht wurde das Gesamtprojekt in der stadträtlichen Weisung in die Teilprojekte „Neubau Primarschule und Wärmeverbund“, „Gesamtrenovation und Umbau Oberstufenschulhaus“ sowie „Neubau 3-fach Kindergarten“ gegliedert, was die Lesbarkeit verbessert und die Kostentransparenz erhöht.

**Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon
Rechnungsprüfungskommission**



André Buecheler
Präsident



Gabriela Mueger
Aktuarin